



Die chronischen Extremitätenödeme - besonders was Lipödem und Lymphödem anbetrifft - sind und bleiben diagnostisch und therapeutisch eine Herausforderung für Ärzte und Patienten.

2009 entwickelte ein internationales, multidisziplinäres Expertengremium ein Konsensusdokument, „primäres Lymphödem“ das im Vorjahr noch einmal aktualisiert wurde. Darin werden klinische Evaluation, akkurate Diagnostik - besonders aber die Aufmerksamkeit des Arztes, die Symptome chronischer Ödeme möglichst frühzeitig zu erkennen - als essentiell benannt.

Das *Netzwerk Gefäßmedizin Lübeck e.V.* möchte Sie gern praxisrelevant dazu informieren und lädt Sie herzlich ein zu unserer Informationsveranstaltung:

Programm:

19.30 Uhr	C. Knoll	Begrüßung/Vorstellung des <i>Netzwerks Gefäßmedizin e.V.</i>
19.35 Uhr	E. Brunk	Extremitätenödeme – welche Ursachen kommen in Frage?
19.50 Uhr	W. Schmeller, Hansekllinik Lübeck	Lipödem/Lymphödem
20.10 Uhr	L. Mertes	Physikalische Therapie der chronischen Ödemkrankheit Entödematisierung (KPE) und Erhaltungsphase
20.25 Uhr	A. Bauche	Die richtige Kompressionstherapie in der Erhaltungsphase
20.40 Uhr	G. Faerber Z.f..Gefäßmedizin	Der übergewichtige Patient mit Ödemkrankheit: Risikofaktor oder Ursache?
21.00 Uhr	Diskussion	

Ort: Lübeck, Hotel Atlantik
Datum: Donnerstag, 10. April 2014
Uhrzeit: Eintreffen & Begrüßung ab 19.00 Uhr*

Wir freuen uns, wenn Sie kommen!

Netzwerk Gefäßmedizin Lübeck e.V.
Der Vorstand

Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein sind beantragt
*Ein fingerfood Buffet steht für Sie bereit

Mit freundlicher Unterstützung durch die Firma

